

# PRIMAFUGA FLEX 2-12

Rev. 02

## SCHNELL BINDENDE, FLEXIBLE SPEZIALFUGENMÖRTEL, FÜR 2 BIS 12 MM BREITE FUGEN

### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN:

Die Fugenmörteln PRIMAFUGA FLEX 2-12 bestehen aus Spezialzementen, Zuschlagstoffen mit



ausgesuchter Körnung und Zusatzstoffen. Sie wurden konzipiert, um schnell und schwindungsarm zu härten, um schließlich eine hohe Bruchfestigkeit, gute Flexibilität und geringe Wasseraufnahme sowie ein ansprechendes Aussehen zu erreichen. Sie sind in verschiedenen Farben für 2 bis 12 mm breite Fugen erhältlich.

### ANWENDUNGSBEREICHE:

Verfugung von Keramikfliesen jeder Art und Größe in:

- Fußböden sowie Innen- und Außenverkleidungen.
- Oberflächensystemen, die leichten

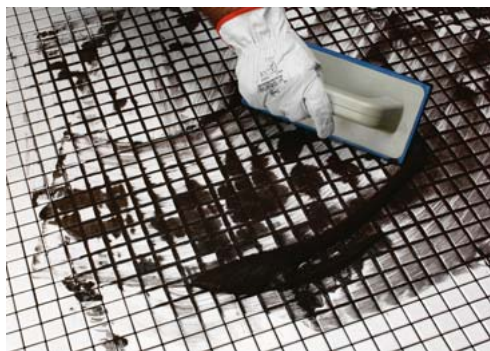


Größenveränderungen unterliegen;

- beheizten Fußböden;
- Verkleidungen, die schwierigen Umgebungsbedingungen ausgesetzt sind, wie Schwimmbäder, Kühlzellen, Terrassen, der Einwirkung von Wasser stark ausgesetzte Flächen;
- Fußböden an stark frequentierten Orten wie Supermärkte, Raststätten, Einkaufszentren, öffentliche Einrichtungen im Allgemeinen;
- alten Fußböden mit abgenutzten Fugen.

### ANWENDUNGSARTEN UND GEGENANZEIGEN ZUR ANWENDUNG:

Um eine perfekte Verfugung zu erhalten, muss der zum Verlegen der Fliesen verwendete Mörtel ausreichend trocken sein, um zu vermeiden, dass durch Verdampfen der Restfeuchtigkeit



Unregelmäßigkeiten bei der Farbe den Fugenmörtel entstehen. Falls ein spezifischer Klebstoff auf Zementbasis verwendet wurde, genügt es, bei Verkleidungen 24 Stunden, und bei Böden 1-2 Tage nach Verlegung abzuwarten.

Wenn der Untergrund bereits vollkommen trocken ist, empfiehlt sich bei absorbierenden Fliesen - vor allem bei hohen Temperaturen - die zu füllenden Fugen leicht und gleichmäßig anzufeuchten. Außerdem muss Staub und andere Elemente, die das Haften behindern, beseitigt werden.

Im Falle von absorbierenden Fliesen ist es vor allem



bei hohen Umgebungstemperaturen sehr wichtig, die Reinigung mit einem feuchten Schwamm vorzunehmen und die Dichtmasse mit demselben System und noch mehr Wasser am nächsten Tag erneut anzufeuchten. Wenn diese Anweisung nicht befolgt wird, kann es vorkommen, dass PRIMAFUGA FLEX 2-12 nicht ausreichend härtet, da in dem Augenblick, in dem der Zement bindet, ein Großteil des Anmachwassers von den Fliesen

aufgenommen worden ist.

#### VORBEREITUNG DER MASSE:

Das Pulver mit Hilfe eines elektrischen Mixers bei geringer Drehzahl mit sauberem Wasser mischen (22 - 23% Wasser, d.h. etwa 4,5 Liter, für einen 20-kg-Sack), bis eine homogene, klumpenfreie Masse entsteht. Der Fugenmörtel ist nun gebrauchsfertig und kann etwa 30 Minuten lang verarbeitet werden.

#### ANWENDUNG:

Der Fugenmörtel mit einer flexiblen Gummispachtel auftragen, dabei genügend Druck ausüben, damit sie tief eindringt; abwarten, bis das Produkt ausreichend erhärtet (es genügen wenige Minuten), dann das überschüssige Produkt durch Abwischen der behandelten Flächen mit einem feuchten Schwamm entfernen. Nach Härten des Produkts Vorgang wiederholen.





#### ZUR BEACHTUNG:

Um ein gutes Resultat zu erzielen, müssen die Anleitungen unbedingt befolgt, und insbesondere der richtige Augenblick erkannt werden, um mit dem feuchten Schwamm nachzuwischen. Wenn dieser Vorgang zu früh ausgeführt wird, werden die Fugen teilweise wieder geleert, wenn man hingegen zu lange wartet, ist der Vorgang sehr mühsam und kann außerdem die Oberfläche der Fliesen beschädigen. Auf toskanischem "Cotto" und stark absorbierenden Fliesen könnte der Fugenmörtel nicht wieder entfernbare Flecken hinterlassen. Sie müssen daher unbedingt mit einem geeigneten Produkt vorbehandelt werden. Wenn der Fugenmörtel im Eimer zu härten beginnt, darf kein Wasser hinzugefügt werden, denn dadurch würden Farbton und Beständigkeit verändert.

#### VERBRAUCH:

Der Verbrauch den Fugenmörtel hängt von Format und Stärke der Fliesen, sowie von der Fugenbreite ab. Für detaillierte Informationen über Farben und Verbrauch wird auf die Tabelle

in der Mappe "Farbenauswahl der Fugenmörteln" verwiesen.

#### VERPACKUNG:

PRIMAFUGA FLEX 2-12 ist in 5-kg-Säcken aus Plastik (Paletten à 400 kg und 600 kg) und ist in 20-kg-Säcken aus polyethenbeschichtetem Papier erhältlich (Paletten à 1.260 kg).

Im Sinne der Richtlinie 2003/53/CE geben wir die folgenden Informationen wieder: Das Produkt muss in den verschlossenen und unversehrten Originalverpackungen, an einem trockenen und kühlen ort aufbewahrt werden.

#### AUFBEWAHRUNGSDAUER:

**Farbe Grigio und Antracite:** 9 Monate ab Verpackungsdatum. Diese Verfallsdauer betrifft die Wirksamkeit der Reduktionsmittel gegenüber der Chrom-VI-Salze.

**Farbe Bianco, Beige, Off-White und Grigio Chiaro:** 12 Monate.

Prima fuga flex 2-12



## TECHNISCHE PRODUKTDATEN

AUSSEHEN:	LEICHT KÖRNIGES PULVER
FARBE:	SIEHE "FARBENAUSWAHL DER FUGENMÖRTELN"
LAGERZEIT:	IN UNVERSEHRTER UND TROCKENER VERPACKUNG
<b>FARBE GRIGIO UND ANTRACITE:</b> 9 MONATE ABERPACKUNGSDATUM; IM SINNE DER RICHTLINIE 2003/53/CE, DIESE VERFALLSDAUER BETRIFFT DIE WIRKSAMKEIT DER REDUKTIONSMITTEL GEGENÜBER DER CHROM-VI-SALZE.	
<b>FARBE BIANCO, BEIGE, OFF-WHITE UND GRIGIO CHIARO:</b> 12 MONATE.	
SCHADSTOFFGEFAHR:	NEIN
ENTFLAMMBARKEIT:	NEIN
MISCHUNGSVERHÄLTNIS:	22 % - 23% AUF DAS PULVER
VOLUMENMASSE DER MISCHUNG:	~ 2,0 g/cm <sup>3</sup>
TOPFZEIT (ANWENDUNGSDAUER) DER MISCHUNG:	30 MINUTEN
ANWENDUNGSTEMPERATUR:	VON +5°C BIS +30°C
VERBRAUCH:	SIEHE "FARBENAUSWAHL DER FUGENMÖRTELN"
BEGEHBARKEIT:	4 STUNDEN
VOLLE BELASTBARKEIT:	1 TAG
<b>LEISTUNGSMERKMALE NACH 28-TÄGIGER ERHÄRTUNG</b>	
FEUCHTIGKEITSBESTÄNDIGKEIT:	AUSGEZEICHNET
TEMPERATURBESTÄNDIGKEIT:	VON -30°C BIS +80°C
FLEXIBILITÄT:	GUT
BIEGEFESTIGKEIT (EN 12808-3):	> 3,5 MPa
DRUCKFESTIGKEIT (EN 12808-3):	> 15 MPa
ABRIEBFESTIGKEIT (EN 12808-2):	< 1000 mm <sup>3</sup> abgetragenes Material
LINEARE SCHWINDUNG (EN 12808-4):	< 2 mm / m
WASSERAUFNAHME NACH 30 MINUTEN (12808-5):	< 2 Gramm Wasser
WASSERAUFNAHME NACH 240 MINUTEN (12808-5):	< 5 Gramm Wasser
ENTSPRICHT DEN ANFORDERUNGEN (EN 13888):	CG2

HINWEIS: Die in diesem Produktblatt ausgewiesenen Daten und Informationen, denen unsere besten Erfahrungen zu Grunde liegen, haben rein hinweisenden Wert und sind vom Anwender, der in jedem Fall für die Folgen seiner Verwendung des Produkts voll haftet, zu überprüfen.